

Inhalt

ein körnchen wahrheit	9
<i>Hildegard König</i>	
Einleitung	11
<i>Gunda Werner / Saskia Wendel / Jessica Scheiper</i>	
I.	
„Unumstößlich?“	
Der Wahrheitsanspruch von Glaubensüberzeugungen in der Kritik	
Von den „ta biblia“ zu der einen Wahrheit? Bibelhermeneuti- sche Überlegungen zur Notwendigkeit eines pluralen Wahr- heitsbegriffs	27
<i>Judith König</i>	
Glaubensentwicklung als Korrelation zwischen biographischen Prozessen und der Vermittlung von Glaubensinhalten	41
<i>Angela Kaupp</i>	
Zum Normativitätsanspruch in der Religionspädagogik	57
<i>Judith Könemann</i>	
Erfahrung als Quelle lehramtlicher Entwicklung? Eine dogmatische Skizze am Beispiel bischöflicher Aussagen nach #outinchurch	69
<i>Gunda Werner</i>	
Drei Wege der Moral	84
<i>Hille Haker</i>	
... nichts als die (unumstößliche) Wahrheit? Warum Glaubensüberzeugungen nicht „ewig wahr“ und doch nicht relativistisch sind	98
<i>Saskia Wendel</i>	

Die Zersetzung der Wahrheit. Vom Umgang mit „Wahrheit“ in Bezug auf den Synodalen Weg	110
<i>Ute Leimgruber</i>	

Wie pluralitätsfreundlich ist die Wahrheit? Vom Geltungsanspruch von Glaubensüberzeugungen aus komparativ-theologischer Perspektive	125
<i>Cornelia Dockter</i>	

II.

„Unveränderlich?“

Genese und Geltungsanspruch von Schrift und Tradition

Der lange Weg zum Bekenntnis des einen Gottes – und dann? Überlegungen zum Monotheismus in der jüdischen Literatur aus hellenistisch-römischer Zeit	143
<i>Barbara Schmitz</i>	

Schweinefleisch – ja, bitte, oder nein, danke? Die Erfindung der Tradition im Alten Testament und ihr Potenzial für Veränderungen heute	158
<i>Juliane Eckstein</i>	

Mündige Kinder und Erbinnen Gottes (vgl. Gal 4,7). Exegetische Anmerkungen zum Charisma der Gemeindeleitung bei Paulus	174
<i>Uta Poplutz</i>	

Zitation, Interpretation, Fortschreibung. Zur Rezeption der Bibel in Gehalt und Gestalt katholischer Liturgie	188
<i>Birgit Jeggle-Merz</i>	

Verbindlichkeitsanspruch und historische Bedingtheit kirchlicher Liturgie. Zur Entstehungsgeschichte der Liturgiewissenschaft	203
<i>Lea Lerch</i>	

Kirchengeschichte als Leutetheologie. Religiöse Selbst- und Weltdeutungen in der Vergangenheitsform	217
<i>Daniela Blum</i>	

Synodalität: ein Prinzip kirchlicher Meinungsbildung in Sachen
der Moral? Zum Wechselverhältnis von Lernprozessen und
ethischen Kriterien 232
Sigrid Müller

III.
„Ewig wahr?“
Konkretionen

Theologische Ethikberatung in Gesellschaft und Politik:
mitgestalten durch Argumentation 249
Monika Bobbert

Anerkennung geschlechtlicher Vielfalt – eine ausstehende
kirchliche Lerngeschichte 265
Marianne Heimbach-Steins

Interkulturelle Lernprozesse – Theologie und Lehramt in Zeiten
von Synodalität 279
Margit Eckholt

Unauflöslich und doch auflösbar!? Wie die Eheloglek der
katholischen Kirche weiterzudenken ist 292
Sabine Demel

Außerordentliche Taufspender:innen – ein Bruch mit der
Tradition? 305
Jessica Scheiper

Wenn Menschen sich ihren eigenen theologischen Reim machen.
Über die Bedeutung individueller Glaubensvorstellungen
für die akademische Theologie 320
Teresa Schweighofer

In Wahrheit frei. Konturen eines indikativischen
Offenbarungsverständnisses 334
Sarah Rosenhauer

Autorinnenverzeichnis 348